

## Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz Ergebnisbericht:

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

### Allgemeine Angaben

Einrichtung:

Caritas Altenwohn- und Pflegeheim St. Vinzenz-Vorsterhausen

Name, Anschrift, Telefonnummer, ggf. Email-Adresse und Homepage der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung:

caritas wohnen und pflegen in Hamm ggmbh, Brüderstr. 70, 59065 Hamm  
Tel.: 02381/144-0, Fax: 02381/144-103  
Email: [info@caritas-hamm.de](mailto:info@caritas-hamm.de), Homepage: [www.caritas-hamm.de](http://www.caritas-hamm.de)

Caritas Altenwohn- und Pflegeheim St. Vinzenz-Vorsterhausen, Im Josefwinkel 2, 59067 Hamm  
Tel.: 02381/ 94244-0, Fax: 0238/94244-66  
Email: [info@st-vinzenz-vorsterhausen.de](mailto:info@st-vinzenz-vorsterhausen.de), Homepage: [www.st-vinzenz-vorsterhausen.de](http://www.st-vinzenz-vorsterhausen.de)

Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)

Pflege

Kapazität:

120 Plätze

Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am

09.10.2019

Anforderungen:	Nicht geprüft	Nicht angebots-relevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
<b>Wohnqualität</b>						
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)			X			
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern			X			
3. Gemeinschaftsräume (Raumgrößen/Unterteilung in Wohngruppen)				X		
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)				X		
5. Notrufanlagen			X			
<b>Hauswirtschaftliche Versorgung</b>						
6. Speisen und Getränkeversorgung			X			
7. Wäsche- und Hausreinigung			X			
<b>Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung</b>						
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf			X			
9. Erhalt und Förderung der Selbständigkeit und Mobilität			X			
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre			X			
<b>Information und Beratung</b>						
11. Information über Leistungsangebot				X		
12. Beschwerdemanagement			X			
<b>Mitwirkung und Mitbestimmung</b>						
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte				X		
<b>Personelle Ausstattung</b>						
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten			X			
15. Ausreichende Personalausstattung			X			
16. Fachkraftquote			X			
17. Fort- und Weiterbildung				X		
<b>Pflege und Betreuung</b>						
18. Pflege- und Betreuungsqualität				X		
19. Pflegeplanung/Förderplanung				X		
20. Umgang mit Arzneimitteln	X					
21. Dokumentation				X		
22. Hygieneanforderungen				X		
23. Organisation der ärztlichen Betreuung			X			
<b>Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierung/Sedierung)</b>						
24. Rechtmäßigkeit			X			
25. Konzept zur Vermeidung			X			
26. Dokumentation			X			
<b>Gewaltschutz</b>						
27. Konzept zum Gewaltschutz			X			
28. Dokumentation			X			

### **Einwendungen und Stellungnahmen**

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Es wurden keine Einwendungen erhoben.

### **Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache**

Es wurden alle beschriebenen Bereiche geprüft. In den Bereichen hauswirtschaftliche Versorgung, Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung, Freiheitsentziehende Maßnahmen und Gewaltschutz waren bei der Stichprobenprüfung keine Mängel festzustellen. In allen anderen Bereichen waren geringfügige Mängel festzustellen. Die Einrichtungsvertreter wurden zu den geringfügigen Mängeln beraten.

## Darstellung des Angebotes durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot?

St. Vinzenz-Vorsterhausen fühlt sich dem „PROGRAMM CARITAS ZUHAUSE - In vertrauter Umgebung leben“ verpflichtet und richtet alle Angebote darauf aus, den Bewohnern trotz individueller Einschränkungen Lebensqualität, Wohlfühlen und Teilhabe zu ermöglichen. Um eine gesicherte Pflege, Betreuung und Versorgung zu gewährleisten, arbeiten eine Vielzahl engagierter und qualifizierter Mitarbeiter in Teams und Gruppen und schaffen so ein neues Zuhause, mit hellen und freundlichen Zimmern, Gruppen- und Gemeinschaftsräumen, mit Plätzen zum Verweilen im Haus und im großen Garten, mit Freizeit- und kulturellen Angeboten. Bis zum Lebensende gestalten wir Begleitung in Würde und mit palliativer Kompetenz.

Was zeichnet die Einrichtung/das Angebot besonders aus?

a) hinsichtlich der Konzeption

WIR – LEBENDIG UND BUNT. Die Einzigartigkeit und Vielfältigkeit unserer Bewohnerinnen und Bewohner, sowie aller Mitarbeiter und Menschen, die mit uns in Verbindung stehen, machen das Außergewöhnliche und Lebendige unseres Hauses aus. Gemeinsam erleben wir das Miteinander, gemeinsam feiern wir, gemeinsam helfen wir uns auch durch schwere Zeiten. Bunt gestaltet sich das Leben durch ein abwechslungsreiches Programm mit jahreszeitlichen Festen, religiösen Angeboten, Konzerten, Ausflügen, Spiel- und Tanznachmittagen. Gymnastik, Bewegungsangebote und Reha-Sport komplettieren die Aktivitäten im Haus. Wir verstehen unsere Pflege, Betreuung und Versorgung als ehrliches Beziehungsangebot und berücksichtigen, dass die Bewohner in ihrer Selbständigkeit und mit Eigenverantwortlichkeit gesehen und behandelt werden wollen. VERSORGT SEIN UND SICH VERLASSEN KÖNNEN ist das Versprechen, das Tag für Tag eingelöst werden will.

b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten

IHR NEUES ZUHAUSE – VON ANFANG AN. Hell, freundlich, gemütlich und mit Komfort, so können Bewohner das St. Vinzenz erleben. Die großzügigen Wohnräume mit einer Grundausstattung, große Gemeinschaftsflächen für eher aktive und/oder eher ruhige Phasen des Tages, sowie gut durchdachte barrierefreie Wohneinheiten mit entsprechendem Gerät zur medizinisch-pflegerischen Versorgung stehen bereit, ergänzt zu werden um die Dinge, die für ein neues Zuhause wichtig sind: geliebte Möbel, Bilder und persönliche Stücke, die das Leben des Bewohners begleitet haben. Der parkähnliche Garten mit gut angelegten Wegen lädt ein zu Spaziergängen, mehrere Terrassen bieten Raum zum Verweilen und Ruhen.